SK Therapeutische Massage

Allgemeine Geschäftsbedingungen & Patientenbestätigung | Liestal BL | Oktober 2026

1. Geltungsbereich

Diese Bedingungen gelten für therapeutische Massagen und ergänzende manuelle Anwendungen der Praxis SK Therapeutische Massage. Behandlungen werden individuell vereinbart; ein bestimmter Behandlungserfolg wird nicht garantiert.

2. Gesundheitliche Angaben und Mitwirkung

Patientinnen und Patienten informieren die Praxis vor und während der Behandlung über relevante Beschwerden, Erkrankungen, Operationen, Schwangerschaft, Medikamente, Allergien sowie Veränderungen ihres Gesundheitszustands. Bei Verdacht auf Kontraindikationen kann eine Behandlung angepasst, verschoben oder abgelehnt werden. Eine Massage ersetzt keine ärztliche Abklärung.

3. Aufklärung und Einwilligung

Art, Ziel und mögliche Reaktionen der Behandlung (z. B. Druckempfindlichkeit, Hautrötung oder vorübergehende Beschwerden) werden soweit erforderlich erläutert. Fragen sind jederzeit möglich. Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Für wesentlich andere Massnahmen erfolgt bei Bedarf eine erneute Aufklärung.

4. Preise und Zahlung

Der reguläre Behandlungspreis beträgt CHF 110.– pro 60 Minuten. Die vereinbarte Behandlungszeit umfasst neben der therapeutischen Anwendung auch die Befunderhebung sowie die Vor- und Nachbesprechung. Diese Leistungen sind Bestandteil der Behandlung und im vereinbarten Preis inbegriffen. Der zeitliche Umfang der Befunderhebung richtet sich nach dem individuellen Beschwerdebild und den gesundheitlichen Voraussetzungen des Patienten. Insbesondere bei der Erstbehandlung kann die Befunderhebung mehr Zeit in Anspruch nehmen, wodurch sich die verbleibende Zeit für die praktische Behandlung entsprechend verkürzt. Andere Behandlungsdauern, Preise und allfällige Zusatzkosten werden vorgängig vereinbart. Die Zahlung ist grundsätzlich nach der Behandlung fällig, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

5. Termine und Absagen

Termine sind verbindlich. Absagen oder Verschiebungen müssen spätestens 24 Stunden vor dem Termin mitgeteilt werden. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen kann eine angemessene Ausfallentschädigung bis zur Höhe des vereinbarten Behandlungspreises (bei 60 Minuten CHF 110.–) verlangt werden, soweit rechtlich zulässig. Ersparte Aufwendungen und anderweitige Terminvergaben werden berücksichtigt. Bei unverschuldeten Notfällen wird der Einzelfall geprüft. Diese Regelung wird vor der Buchung bekannt gegeben.

6. Krankenkasse und Kostenübernahme

Die Praxis verfügt über eine EMR-Anerkennung. Daraus folgt keine automatische Anerkennung oder Kostenübernahme durch alle Versicherer. Ob Leistungen aus der Zusatzversicherung erstattet werden, klärt der Patient vorab direkt mit seiner Versicherung ab. Unabhängig von einer Rückerstattung bleibt die vereinbarte Vergütung gegenüber der Praxis geschuldet.

7. Datenschutz und Vertraulichkeit

Für Terminorganisation, Behandlung, Dokumentation und Abrechnung werden notwendige Personen- und Gesundheitsdaten bearbeitet und angemessen geschützt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit geeigneter Rechtsgrundlage beziehungsweise erforderlicher Einwilligung. Einzelheiten zu Aufbewahrung, Datenschutzrechten, Kontaktstelle und Dienstleistern stehen in einer separaten Datenschutzerklärung.

8. Widerruf und Abbruch durch Patientinnen und Patienten

Die Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Auf Wunsch wird die Behandlung unverzüglich beendet. Bereits erbrachte Leistungen können gemäss vereinbartem Tarif verrechnet werden. Bei einem vorzeitigen Abbruch aus persönlichen Gründen kann die Praxis für die nicht mehr nutzbare reservierte Zeit eine angemessene Entschädigung verlangen, soweit eine solche rechtlich geschuldet ist. Medizinisch begründete Abbrüche werden individuell beurteilt; es erfolgt keine automatische Verrechnung der gesamten reservierten Zeit.

9. Ablehnung oder Abbruch durch die Praxis

Die Praxis kann eine Behandlung aus fachlichen oder wichtigen Gründen ablehnen, verschieben oder beenden, insbesondere bei Kontraindikationen, fehlender sicherer Behandlungsgrundlage, Bedrohungen, sexueller Belästigung, grob unangemessenem Verhalten oder fehlender notwendiger Mitwirkung. Die Gründe werden soweit angemessen erklärt und dokumentiert; bei medizinischer Dringlichkeit wird auf geeignete ärztliche Hilfe verwiesen. Nicht erbrachte Leistungen werden bei einem von der Praxis veranlassten Abbruch nicht automatisch verrechnet. Weitergehende Ansprüche beurteilen sich nach dem anwendbaren Recht.

10. Haftung und Beschwerden

Die Praxis beachtet die fachlichen Sorgfaltspflichten. Eine gesetzlich bestehende Haftung wird durch diese AGB nicht ausgeschlossen. Beschwerden und Unklarheiten können direkt mit der Praxis besprochen werden.

11. Änderungen

Es gilt die bei der jeweiligen Buchung mitgeteilte Fassung. Wesentliche Änderungen werden vor ihrer Anwendung bekannt gegeben.

Patientenbestätigung

Ich bestätige, die AGB erhalten und gelesen zu haben und Gelegenheit für Fragen gehabt zu haben. Insbesondere kenne ich die 24-Stunden-Absageregelung, die Regelung zu Widerruf und Behandlungsabbruch sowie die Pflicht zur eigenen Abklärung der Versicherungsdeckung. Mir ist bekannt, dass Befunderhebung sowie Vor- und Nachbesprechung Teil der vereinbarten Behandlungszeit sind. Meine Einwilligung in eine Behandlung kann ich jederzeit widerrufen.

Vorname / Name: _____

Ort / Datum: _____

Unterschrift Patient/in bzw. gesetzliche Vertretung: _____